



STOCKELSDORFER SPORTLER SIND VIELSEITIG

Veröffentlicht am 20.11.2019 um 07:34 von Redaktion Stodo.NEWS

Sportlerinnen und Sportler, die in der Großgemeinde

Stockelsdorf beheimatet sind oder in hiesigen Sportvereinen ihre Leistungen unter Beweis stellen, wurden im Rathaus geehrt.

In seiner Laudatio für die zu ehrenden Sportler*innen sprach Bürgervorsteher Manfred Beckmann über den inneren Schweinehund und brachte seine Bewunderung dafür zum Ausdruck, dass die Ehrengäste keine Ausreden kennen. Zu warm, zu kalt, zu nass, zu dunkel gibt es für sie nicht. Sabine Gall-Gratze überreichte in ihrer Funktion als Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Schule und Kultur die Urkunden für Leistungen aus dem Jahr 2018, war sich jedoch sicher, dass sie viele von den Geehrten im nächsten Jahr wiedersehen wird und die ebenfalls sportbegeisterte Bürgermeisterin Julia Samtleben komplettierte die Ehrung mit kleinen Geschenken.

Nicht alle trainieren bei dem gleichen Verein, aber alle eint der sportliche Ehrgeiz.

Urkunden wurden überreicht an:

Abwesend waren Heike Bunn, Thomas Eschert und Tim Dechow (alle ATSV), die ebenfalls herausragende Leistungen bei Landesmeisterschaften oder Deutschen Meisterschaften im Badminton erzielen konnten.

Gern wird bei solchen Anlässen Berthold Brecht zitiert: Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft, hat schon verloren. Das lässt sich auf's ganze Leben übertragen, genauso wie das Erlernte im Sport, denn wenn man beim Sport lernt, nicht aufzugeben kann das für das (Berufs-)Leben nur förderlich sein.